



Wandervorschlag zum Großen Falkenstein im Nationalpark

Der dicht bewaldete breite Rücken des **Großen Falkensteins** ist 1313 m hoch. Er ist für viele Zwiesler der Lieblingsberg, vielleicht deswegen, weil man von ihm aus einen schönen Blick auf Zwiesel hat.

An den Hängen des Falkensteinmassivs liegen 5 Urwald-Naturschutzgebiete (Hans-Watzlick-Hain, Langschachtel, Mittelsteighütte, Höllbachgespreng, Rukowitzschachten). Das größte ist das Höllbachgespreng mit 52 ha Fläche.

Der Falkenstein ist von verschiedenen Ausgangspunkten zu erwandern. Es gibt keine Lift- oder Zufahrtsmöglichkeiten mit dem PKW für Besucher. Für Wanderer ohne eigenen PKW eignet sich zur Anfahrt der Falkensteinbus mit Haltestellen **Weißer Brücke** (Abzweigung Scheuereck), Kreuzstraße und Oberlindbergmühle. Wanderer, die gut zu Fuß sind, können die Schwarze Brücke in knapp 2 Stunden von Zwiesel (Daimingerstraße, Alter Lindberger Weg –Marderweg) über Lindberg, Lindbergmühle und von hier ca. 2 km in Richtung Spiegelhütte erreichen. Von der **Weißer Brücke** aus folgen Sie der Nationalparkmarkierung „Silberblatt“ über die **Höllbachstraße** zur **Höllbachschwelle** und weiter zum **Höllbachgespreng**. Den Wasserfall überqueren Sie links und erreichen über den **Hüttensteig** den Gipfel. Auf der Markierung „Silberblatt“ können Sie ab Höllbachschwelle auch über den Sulzschachten auf den großen Falkenstein gehen. Schutzhaus mit Bewirtung vorhanden (Tel. 09925-903366) geöffnet 01.05. bis 31.10. Gruppen nach Vereinbarung, Übernachtung nach Voranmeldung)

Ab Weißer Brücke benötigen Sie ca. 2 Std. Gehzeit; Höhenunterschied ca. 650 m.

Rückweg: Markierung „Eschenblatt“ über den **Schwarzbachriegel** zum **Kreuzstraße**. Hier links abbiegen über die Ludwigsthaler Straße zurück zur **Weißer Brücke**.

Eine weitere Möglichkeit, den Falkenstein zu besteigen, ist über **Zwieslerwaldhaus**, Hotel Zwiesler Waldhaus, auf Markierung „Eibenblatt“ über den **Lackenbergesteig** zum kleinen Falkenstein und dann weiter auf der selben Route zum Gipfel Gr. Falkenstein (ca. 2 Std. Gehzeit; Höhenunterschied ca. 610 m). Hier ist das Urwaldgebiet **Mittelsteighütte** besonders urwüchsig. Es ist fast 38 ha groß und besitzt in einer Höhe von 700 – 800 Meter einen uralten Baumbestand von Fichten, Buchen und auch Tannen. Hier stehen Bäume, die wohl schon 500 Jahre alt sind. Mittelsteighütte ist schon seit 1939 Naturschutzgebiet, das älteste am Falkenstein.

Rückweg: auf der Markierung E6 (Europäischer Fernwanderweg) über den **Rukowitzschachten** (Hochweide) zurück nach **Zwieslerwaldhaus**.

**Ihre Kur- und Touristikinformation Zwiesel
wünscht eine schöne Wanderung**

